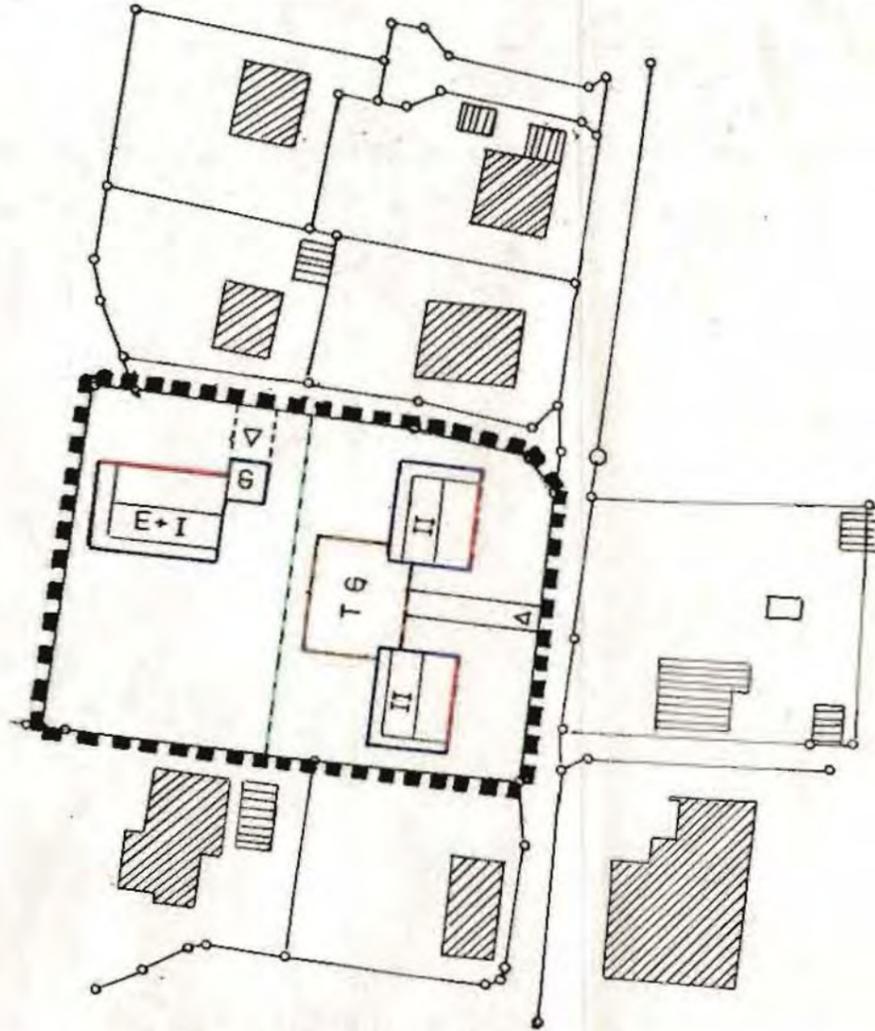


B E B A U U N G S P L A N

"AN DER STEINREUTHER STRASSE"

2. ÄNDERUNG VOM 24.07.1984 MIT DECKBLATT NR. 2



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

■■■ GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS DER 2. ÄNDERUNG MIT DECKBLATT NR. 2

II 2 VOLLGESCHOSSE - ZULÄSSIG SIND HÖCHSTENS 4 WOHNUNGEN
MIT MIND. 60 m² / WE WOHNFLÄCHE

E+I ZULÄSSIG SIND NUR WOHNGEBÄUDE MIT 2 WOHNUNGEN, AUSNAHMSWEISE
MAX. 4 WE/GEBÄUDE MIT MIND. 60 m² / WE WOHNFLÄCHE

- BAULINIE
- BAUGRENZE
- T6 TIEFGARAGE

Original

B E B A U U N G S P L A N

"AN DER STEINREUTHER STRASSE"

2. ÄNDERUNG VOM 24.07.1984 MIT DECKBLATT NR. 2

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom *04.10.1984*..... die 2. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 Sätze 1 und 2 BBauG als Satzung und die Begründung hierzu beschlossen. Kein Beteiligter hat der Änderung widersprochen.

Bad Füssing, *08.11.1984*.....

GEMEINDE BAD FÜSSING
[Signature]
.....
1. Bürgermeister

Die Änderung wurde mit Begründung vom *22.10.1984*..... bis *06.11.1984*..... im *Posthaus Bad Füssing*..... gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am *22.10.1984*..... ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Bad Füssing, *08.11.1984*.....

GEMEINDE BAD FÜSSING
[Signature]
.....
1. Bürgermeister